

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

107 (18.4.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 107. Zweites Blatt. Dienstag den 18. April (folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Kfm. Verein „Mercur“ Karlsruhe.

Dienstag den 18. April 1899, Abends 9 Uhr,
im Saal III der Brauerei Schrempf



Vortrag

von Herrn Prof. Dr. H. von Müller hier
über:

Die Hansa,

wozu wir unsere verehrl. Mitglieder mit der Bitte um vollzähliges und pünktliches Erscheinen höflichst einladen.

Der Vortrag ist in der Weise ausgestattet, dass er auch für Damen Interesse bietet.

Der Zutritt ist Jedermann gestattet.

Der Vorstand.

Badischer Kunstgewerbeverein.

Monatsversammlung

am Mittwoch den 19. April 1899, Abends 7/9 Uhr, im Saale der
„Vier Jahreszeiten“

Vortrag

von Herrn Professor V. Merk über „Technik und geschichtliche Entwicklung des Kupferstiches und der Radierung“, verbunden mit Ausstellung.

Zutritt Jedermann gestattet.

Der Vorstand.

Götz.

33.

Freiwillige Feuerwehr.

Durch freundliches Entgegenkommen des Vorstandes des Gewerbevereins werden unsere Corpsmitglieder zu dem am

Mittwoch den 19. d. M., Abends 7/9 Uhr,

im Saale III der Brauerei Schrempf stattfindenden Vortrag des Herrn Betriebsinspektors E. Glehne über:

„Die Maßnahmen für Feuerchutz, speziell die Feuer-Telegraphenanlage in hiesiger Stadt“

eingeladen.

Einen zahlreichen Erscheinen sieht entgegen

Das Corps-Kommando.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Historische- und Trachten-Ansstellung.

Karlsruhe, Markgräfliches Palais am Rondellplatz,
Karl-Friedrichstraße 23.

Eröffnung: Sonntag den 9. April, vormittags 11 1/2 Uhr,

Schluss: Sonntag den 23. April, abends 6 Uhr.

Besuchsstunden: Sonntags vormittags 11—1 und nachmittags 3—6 Uhr.

in der Woche vormittags 10—1 und nachmittags 3—6 Uhr.

Eintritt: am Eröffnungstage 1 M., an den folgenden Tagen 50 Pf.

Kinder unter 10 Jahren zahlen die Hälfte.

Berlitz School, Sprachlehr-Institut

für Erwachsene, Kaiserstraße 161, 3 Treppen.

Französl., Engl., Ital., Russ., Deutsch zc. von Lehrern der betreffenden Nation.
Nach d. Methode Berlitz hört, spricht u. schreibt d. Schüler, selbst d. Anfänger, nur d. zu erlernende Sprache. Klassen- u. Einzelunterricht für Herren u. Damen v. 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends.
Eintritt jederzeit. Probelektion gratis. Prospekte gratis und franco. Ueber 60 Zweigschulen.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen. Verdingung von Erdarbeiten.

22. Für die Erweiterung des hiesigen Rangirbahnhofs soll die Anschüttung von etwa 40 000 cbm Füllmasse öffentlich verdingungen werden.

Der Verdingungsanschlag, das Bedingungsheft und die Querprofile liegen zur Einsicht während den üblichen Geschäftsstunden auf dem Baubüro im Rangirbahnhof auf. Angebotsformulare werden dort abgegeben.

Verslossene, mit entsprechender Aufschrift versehenen Angebote sind bis längstens 1. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr, hierher einzureichen.

Karlsruhe, den 16. April 1899.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Tapeten-Versteigerung.

21. Mittwoch den 19. April, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 zum Höchstgebot gegen Baar versteigert:

Circa 100 Pack schöne moderne Zimmertapeten mit Bordüren in schicken Eintheilungen,

1 Partie Cigarren,
wozu Liebhaber einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

32. Adlerstraße 36 ist im Hinterhaus im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Akademiestraße 15 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Glasabsluß nebst Zugehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im Seitenbau im 3. Stock oder im Comptoir der Druckerei Köhler, Zähringerstraße 59.

* Akademiestraße 59 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, geräumiger Mansarde und Keller, auf 1. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

— Amalienstraße 46 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Kellerantheil an ruhige, solide Leute sofort oder auf 1. Juli zu vermieten durch die Freih. v. Seidenack'sche Güterverwaltung.

31. Augartenstraße 28 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten durch B. Hofmann, Amalienstraße 14 b, parterre.

* 21. Bahnhofstraße 14 ist im Hinterhaus auf 1. Juli eine freundliche Wohnung von 3 oder 4 Zimmern mit Zugehör billig zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

31. Degenfeldstraße 12 ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Glasveranda, Glasabsluß und Mansarde auf 1. Juli d. J. zu vermieten durch B. Hofmann, Amalienstraße 14 b.

— Durlacher Allee 44 ist im 2. und 4. Stock je eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche zc. zc. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock, rechts.

— Erbprinzenstraße 1, Ecke des Rondellplatzes, ist eine Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Einzufragen Morgens von 10—1 Uhr, Nachmittags von 2—5 Uhr. Näheres im Laden daselbst.

* Fasanenplatz 11 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

— Friedenstraße 5 ist der 3. Stock von 6 Zimmern, Küche u. s. w. sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

31. Friedenstraße 16 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Gartenstraße 18 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten, event. könnte statt dem 2. auch der 3. Stock abgegeben werden. Näheres im 3. Stock daselbst.

Krankheitsbewegung und Sterblichkeit in der Stadt Karlsruhe im I. Quartal 1899.

Bei einer Bevölkerungszahl von 92 087 Einwohnern starben in der Stadt Karlsruhe im 1. Quartal 1899 399 Personen, im 4. Quartal 1898 385 " im 1. Quartal 1898 363 "

Die Verstorbenen vertheilen sich nach Alter, Monat und Geschlecht:

Monat	Gestorben			Es starben im Alter von:										
	ohne Todtgeborene			0—1 Jahr		2-5	6-15	16-20	21-30	31-40	41-50	51-60	61-70	71 u. darüber
	Männl.	Weibl.	Summe	Geschl.	Unschel.									
Januar .	57	62	119	27	9	6	4	3	12	11	14	10	9	14
Februar .	83	54	137	25	5	15	2	6	14	8	14	8	14	26
März . .	74	69	143	29	13	7	3	5	17	10	13	9	21	16
Summe 1898	214	185	399	81	27	28	9	14	43	29	41	27	44	56
IV. Quart.	198	187	385	109	25	41	11	6	25	23	21	36	40	48

Von folgenden Krankheiten kamen Anzeigen und Todesfälle vor:

Monat	Es kamen zur Anzeige:										Es starben an:																	
	Typhus	Cholera	Scharlach	Diphtherie	Group	Im Ganzen (ohne Typhus)	0—1 Jahr	1—15 Jahre	Masern	Keuchhusten	Typhus	Diphtherie	Group	Scharlach	Kindbettfieber	Neuen Darmtransparenz	Ac. Bronchialis	Ac. Bronchialis und Lungentuberculose	Lungenabscess	Schwindel	Peritonitis	Septikämie	Infuenza	Blutige Geschwülste	Unfälle	Selbstmord	Durch fremde Gewalt	
Januar .	1	3	5	11	1	119	36	10	—	—	2	1	—	—	9	18	18	11	3	1	5	1	3	—	—	—	—	—
Februar .	4	1	7	8	2	137	30	17	—	1	2	1	—	—	5	25	25	6	8	1	7	2	1	—	—	—	—	—
März . .	—	1	4	10	—	143	42	10	—	2	—	1	—	1	11	19	28	9	6	6	8	2	1	—	—	—	—	—
Summe 1898	5	5	16	29	3	399	108	37	—	3	2	4	1	1	25	62	71	26	17	8	20	5	5	1	—	—	—	—
IV. Quart.	23	7	18	36	5	385	134	52	3	9	2	4	1	—	2	42	47	48	—	10	2	21	7	3	1	—	—	—

Im Landbezirk Karlsruhe sind im 1. Vierteljahr 1899 im Ganzen gestorben 224 Personen, davon Kinder unter 1 Jahr 84, von 1—15 Jahren 28. An Diphtherie und Group starben 5, an Keuchhusten 1, an Masern 2.

Zur Anzeige kamen: von Typhus 2, Puerperalfieber 3, Scharlach 1, Diphtherie 2 und Group 9 Fälle.

Groß. Bezirksarzt I und II.

Gewerbe- und Vorschussbank Karlsruhe.

Hierdurch laden wir die Aktionäre unseres Instituts zu der **Dienstag den 18. April 1899, Nachmittags 4 Uhr,** in unserem Geschäftstokal Zirkel 30 dahier stattfindenden ordentlichen **Generalversammlung** ergebenst ein.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht des Vorstandes, sowie Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.
 2. Bericht des Aufsichtsrathes über die Prüfung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Vorschläge der Gewinnvertheilung.
 3. Beschluß über die Genehmigung der Bilanz und die Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrathes, sowie über die Vertheilung des Reingewinnes.
 4. Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrathes.
 5. Berathung und Beschlußfassung über die an die Generalversammlung gestellten sonstigen Anträge.
- Zur Theilnahme an der Generalversammlung sind diejenigen Aktionäre berechtigt, welche sich über den Besitz ihrer Aktien bei der Gesellschaftskasse ausgewiesen haben.
- Karlsruhe, den 29. März 1899.

Der Aufsichtsrath.

2.2.

Fabrisk-Versteigerung.

Donnerstag den 20. April ds. Js., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden **Gartenstraße 40, 2. Stock**, die zum Nachlaß des **Herrn Professor Cosmas Sayer** gehörigen Fabrikgegenstände öffentlich versteigert:

3 Betten und 1 Dienstbotenbett, 3 Schränke, 2 Waschkommoden mit Marmorplatten, 1 Waschtisch, 2 Nachtschische, 1 Sopha mit 2 Fauteuils, neu, 1 Sopha, 1 Fauteuil, 7 verschiedene Tische, 17 Rohrstühle, 1 Schreibbureau, 1 große Schwarzwalder Kastenuhr, 1 Wanduhr, Bücher-schränke und Büchergestelle, ca. 12 div. Bilder, Ebschiffonniertes und Sekretär, Kommoden, Werkzeugkasten mit Werkzeugen, Lednstuhl, 1 eiserne Kaffeekanne, 1 Eiseschrank, Vorhänge und Gallerien, Sopha- und andere Vorlagen, Decken und Teppiche, Linoleumläufer, 1 Militär-Uniform, 1 große Parthe Bücher und Lehrbücher über Wasser- und Straßenbau, Schirme und Stöcke, 1 kompl. Kücheneinrichtung incl. Koch- und Gasherd, 1 Flaschengestell, Faß- und Bandgeschirr, und sonstigen Hausrath,

wozu Kaufstehhaber mit dem Bemerken höflichst einlade, daß sämtliche Gegenstände sehr gut erhalten, theils ganz neu und noch unbenutzt sind.

Karlsruhe, den 16. April 1899.

Ed. Koch, Waisenrichter.

Konkursversteigerung Fritz Neck.

Fortsetzung der Versteigerung

Dienstag den 18. April, Vormittags 9 und Nachmittags 1/2 Uhr.

Wohnungen zu vermieten.

Gartenstraße 17 ist die Parterrewohnung, sowie der 2. Stock, bestehend in je 4 sehr schönen Zimmern (vorne ohne Vis-à-vis, hinten mit freier Garten-Aussicht), Küche, Closet, 2 Dachkammern, 2 Kellern und allem sonstigen Zugehör, per 1. Juli, event. auch früher, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer **Beierthelmer Allee 7.**

Gartenstraße 19 ist der 4. Stock, bestehend aus 5 schönen, herrschaftlichen Zimmern, vorne ohne Vis-à-vis, hinten mit freier Garten-Aussicht, Bad, Küche, 2 Dachkammern und 2 Kellern, so gleich oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer **Beierthelmer Allee 7.**

Herrenstraße 33 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche, auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses daselbst.

Hirschstraße 30 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, **Hinterhaus, 2. Stock.**

Klauprechtstraße 20, nächst der verl. Hirschstraße, ist weggelassen ein ganzer Stock, ohne Vis-à-vis und Ausblick in's Gebirge, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bittet man daselbst oder **Klauprechtstraße 10** im 2. Stock zu erfragen.

3.3. Kriegstraße 97 ist im Seitenbau per sofort oder später eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Bureaugebäude daselbst.

Kronenstraße 53 sind eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör im Vorderhaus und eine solche von 2 Zimmern per sofort zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Lachnerstraße 5 ist im 4. Stock rechts eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

2.1. Lessingstraße 24 ist im 1. oder 2. Stock eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebst üblichem Zugehör auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Lessingstraße 52 ist auf 1. Juli eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

2.1. Ludwig-Wilhelmstraße 6 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst reichem Zugehör (Kochgas) auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Luisenstraße 4 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, wovon 3 nach der Straße gehen, Küche mit Kochgas, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Luisenstraße 59 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **Luisenstr. 48, Hinterhaus, 2. Stock.**

2.1. Luisenstraße 73 sind zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

2.1. Luisenstraße 75, nächst der Ruppurrerstraße, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

Marienstraße 70 ist wegen Wegzug in besserem Hause eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, sowie eine solche von 2 Zimmern so gleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Marienstraße 70 ist eine Mansardenwohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **Marienstraße 70, 2. Stock.**

Markgrafenstraße 38, am **Pidellplatz**, ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Morgenstraße 41 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, schöner Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **Morgenstraße 27, parterre.**

Rankestraße 3 sind Wohnungen von 3 Zimmern sammt Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen **Durlacherstraße 71** im Laden.

Rudolfstraße 15 ist im 4. Stock die Wohnung, bestehend aus 4 praktisch eingetheilten schönen gemauerten Zimmern und Bad, mit Balkon nebst allem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder **Markgrafenstraße 52, parterre.**

B i t t e .

3.1. In unserer Arbeiterkolonie Ankenbud macht sich besonders wieder der Mangel an **Höcken, Joppen, Hosen, Hemden und Socken, Stiefeln und Schuhen** fühlbar. An die Herren Vertrauensmänner und Freunde unseres Vereins richten wir darum beim Wechsel der Jahreszeit die herzlichste Bitte, Sammlungen der genannten und anderer für die Zwecke der Anstalt noch brauchbarer Gegenstände gütigst veranlassen zu wollen.

Die Einlieferung der gesammelten Kleidungsstücke u. s. w. wolle an Herrn Hausvater **Wernig** in Ankenbud — Station Klengen bei Frachtgut, und Post Dürheim bei Postsendungen — erfolgen. Auch die Centralsammelstelle in Karlsruhe, Sofienstraße 25, ist zur Empfangnahme derartiger Bekleidungsgegenstände das ganze Jahr über bereit. Geldgaben, welche ebenfalls sehr willkommen sind, wollen an unseren Kassier, Herrn **Revident Zent** in Karlsruhe, Sofienstraße 25, gütigst abgeliefert werden. Karlsruhe, im April 1899.

Der Ausschuss des Landesvereins für Arbeiterkolonien im Großherzogthum Baden.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Scheffelstraße 43, zwischen Krieger- und Sofienstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus vier Zimmern und Küche mit Gasleitung, Mansarde und Keller, verkehrshalber sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Stefanienstraße 5 ist eine schöne Herrschaftswohnung im 3. Stock, bestehend aus 8 bis 9 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

3.1. Stefanienstraße 88, am Kaiserplatz, ist in Folge Todesfalls die Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Veranda, auf 1. Oktober, event. auch früher, zu vermieten. Einzusehen täglich von 11—3 Uhr. Näheres parterre.

3.1. Steinstraße 12, in der Nähe des Hauptbahnhofes und Postamts II, ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 event. 5 geräumigen Zimmern mit Küche, Keller, Mansarde, Speicher, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

2.1. Werderstraße 78 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Werderstraße 91 (Neubau) sind 4 sehr schöne Wohnungen, bestehend in je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, per 1. Juli zu vermieten. Näheres Beierthemer Allee 7.

2.1. Westendstraße 28 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör, auf 1. August beziehbar, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre von 3—6 Uhr.

3.1. Sofort oder später zu vermieten ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Glasabschluss, Glasveranda, Küche und Keller. Näheres Degenfeldstraße 12, parterre, oder bei **W. Rossmann**, Amalienstraße 14 b.

2.1. Eine sehr schöne Wohnung, möblirt oder unmöblirt, mit 4 Zimmern und Zugehör ist sofort beziehbar zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 41 im Baden.

Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 größeren und 1 kleineren Zimmer nebst allem Zugehör, Kochgas u. s., ist auf 1. Juli preiswürdig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 43 im Baden.

Auf 1. Juli zu vermieten eine schöne Mansardenwohnung, 2 Zimmer, Küche und Kellerabteilung, in der Degenfeldstraße. **W. Rossmann**, Amalienstraße 14 b.

Für sofort oder auf 1. Juli ist **Kaiserstraße 185** eine freundliche Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern nebst Zugehör an kleine, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2 Treppen.

Westendstraße 16

Ist der 3. Stock, eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, großer Veranda, Küche, Bad nebst sonstigem Zugehör, auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und von 3—6 Uhr. Zu erfragen daselbst, parterre, durch den Hof.

Westendstraße 76

Ist weggangshalber die Parterrewohnung, bestehend aus 5 event. 6 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen täglich zwischen 11 und 4 Uhr, Sonntags ausgeschlossen. Näheres im 2. Stock.

Durlacher Allee 17

Ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon u. s., sowie **Ostendstraße 2** im 6. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Ostendstraße 2 im 3. Stock links.

Herrschafts-Wohnung zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der Großherzoglichen Kasernen, ist wegen Verletzung im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Balkon nebst reichlichem Zugehör, per sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

In unterm Neubau, Rheinstraße 14, sind noch einige Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten.

Frhl. v. **Seldeneck'sche Gutsverwaltung** Mählburg.

Herrschaftswohnungen.

Kriegstraße 125 sind herrschaftliche Wohnungen von je 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Auskunft, wie Schlüssel zum Hause an dem Neubau gegenüber, beim **Maurerpoller Sicking** oder **Häpppurrerstraße 14** im 2. Stock.

Bismarckstrasse 16

auf 1. Juli zu vermieten:
1. Stock, enthaltend 7 Zimmer, Badezimmer, Küche und Zugehör. Anzusehen von 3 bis 5 Uhr. Näheres zu erfragen im zweiten Stock.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 216, Ecke der Karlstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei **Friedrich Knab** im Hause.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Im Mittelpunkt der Stadt, in freier Lage, ist eine elegante Wohnung von 8—9 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Etwas Liebhaber wollen ihre Adresse unter Nr. 2833 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Laden zu vermieten.

Ein Laden Werderplatz 35, mit großem Schaufenster, ist um den Preis von 400 M. sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

Eine ältere, alleinstehende Frau sucht per 1. Juli eine Wohnung von 1 Zimmer nebst Küche im Centrum der Stadt zu mieten. Bahnhofstabelle nicht ausgeschlossen. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2824 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein oder zwei unmöblirte Parterrezimmer, womöglich mit Zugehör (Küche, Keller) oder kleinere Wohnung bis 3 Zimmern werden zwischen Markt- und Hirschstraße auf 1. Juli von einem einzelnen Herrn gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2825 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Atelier

mit kleiner Wohnung und allem Zugehör wird auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2828 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein schönes Zimmer und 2 ineinandergehende Zimmer sind an Herren oder solbde Fräulein für sofort zu vermieten: Erbprinzenstr. 26, Seitenbau rechts, 2. Stock.

Luisenstraße 88, 3. Stock, ist ein sehr hübsch möblirtes Zimmer, schöne, freie Aussicht, an einen solbden Herrn sofort zu vermieten.

Ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten ist an ordentliche Arbeiter mit Kost zu vermieten: Lammstraße 7 c, Eingang Thurmstraße, 4 Treppen hoch.

Ein möblirtes Zimmer ist an ein Fräulein auf 1. Mai zu vermieten: Bähringerstraße 58 im 3. Stock.

2.1. Ein schön möblirtes Zimmer mit separatem Eingang ist sofort oder auf 1. Mai billig zu vermieten: Kaiserstraße 85 im Hinterhaus, parterre.

Erbprinzenstraße 35 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten.

2.1. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist sofort oder auf 1. Mai zu vermieten: Häpppurrerstraße 90 im 2. Stock rechts.

Bähringerstraße 26, 1 Treppe hoch, sind 2 gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei anständige ruhige Herren oder Damen billig zu vermieten.

Uhlandsstraße 4 ist im 4. Stock ein schönes, auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer zu billigem Preis sofort zu vermieten. Lage nächst der Kaiser-Allee und Dragonerkaserne. Näheres daselbst.

Kronenstraße 47 ist sofort oder später ein möblirtes Zimmer an einen anständigen Herrn sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen in der Bäckerei.

Salon und Schlafzimmer,

große, helle Zimmer, fein möblirt, am **Lidellplatz**, ohne **Vis-à-vis**, 2 Treppen hoch, sind auf 1. Mai zu vermieten: Steinstraße 19, 2 Treppen hoch. *6.6.

Kost und Wohnung

können solbde Arbeiter erhalten: Schützenstraße 8a, 2. Stock.

2.1. Kaiserstraße 225, zwei Treppen hoch, ist ein fein möblirtes, freundliches Zimmer auf sofort oder später zu vermieten.

2 Zimmer,

fein möblirt, an einen Herrn oder eine Dame per sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Schützenstraße 67, parterre.

Zimmer,

geräumig, gut möblirt, ist an einen solbden Herrn zu vermieten: Leopoldstraße 11 im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

Bei einer kinderlosen Familie ist im **Birkel 26** ein schönes, fein möblirtes, zweifenstriges Zimmer, 1 Treppe hoch, an einen bessern Herrn sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Gute und aufmerksame Bedienung zugesichert.

Selle, große Manjarden,

gut möblirt, sind einzeln oder zusammen zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 6 im 3. Stock. *2.1.

Körnerstraße 4,

nächst der Kaiser-Allee, ist ein freundliches, großes, gut möblirtes Parterrezimmer an einen oder zwei Herrn mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. *2.1.

Kost und Wohnung.

Birkel 83, eine Treppe hoch, können solbde junge Leute sofort oder später Kost und Wohnung erhalten.

Pferdestallungen,

ringsum frei gelegen, für 5 Ställe, sind entweder zusammen oder geteilt in 3 und 2 Ställe mit dem nöthigen Zugehör zu vermieten. Näheres Belertheimer Allee 7.

Zimmer-Gesuch.

* Gesucht der sofort auf längere Zeit größeres besser möblirtes Zimmer für einzelnen Herrn in der Nähe des Hauptbahnhofes (Kriegsstr.). Gest. Offerten umgehend an Dr. G., Victoria-Hotel, erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und pünktlich die häusliche Arbeit besorgt, wird auf 1. Mai zu einer kleinen Privat-Familie gesucht: Güttingerstraße 3 im 3. Stod.

* Ein braves, reines Mädchen, welches kochen kann und etwas Hausarbeit pünktlich besorgt, findet Stelle. Näheres Leopoldstraße 4, 2. Stod.

3.1. Auf sogleich oder 1. Mai wird wegen Verheirathung des jetzigen Mädchens zu einer kleinen Familie ein fleißiges Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und die übrige Hausarbeit übernimmt. Zeugnisse erwünscht. Näheres Baldhornstraße 14, eine Treppe hoch links, von 2-5 Uhr.

C. Köchin findet vorzügliche Stelle (Lohn 35 M. monatlich), eine ebensolche zu einer Dame (25 M.), eine Jungfer (25-30 M. pro Monat), 3 Zimmermädchen (20-25 M.), bessere Kindermädchen (15, 20-25 M. monatlich), sämtliche sind nur Stellen in guten Häusern. Näheres durch Frau Kast, Waldstr. 29, 2. Stod.

F. Mehrere jüngere Köche, junger, kräftiger Hausbursche sofort gesucht. Bureau G. Fuhr, Kaiserstraße 133.

Tüchtiger

Annoncen-Acquisiteur

wird gesucht. Offerten unter Nr. 2832 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Erdarbeiter

für Accord gesucht.

Emil Schmidt,
Hebelstrasse 3.

Jüngere Ladnerin

für ein Kurz- und Wollwaarengeschäft zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 2823 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geübte Tailen- und Kodarbeiterinnen

sofort für dauernd gesucht: Akademiestr. 57. *2.1.

F. 6 Restaurationsköchinnen,

Bellköchin, Kaffeeköchin, Hotelzimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen sofort gesucht durch das Bureau G. Fuhr, Kaiserstr. 133, Eingang Kreuzstr.

Mädchen-Gesuch.

Fleißiges, ordentliches Hausmädchen zum 1. Mai gesucht: Amalienstraße 65 im 4. Stod.

3.1. Dienstmädchen,

ein einfaches, sofort gesucht: Kaiserstraße 170 im 4. Stod.

Mädchen-Gesuch.

6.1. Suche auf sofort ein fleißiges, ehrliches Mädchen für alle Hausarbeiten: Akademiestraße 18, parterre.

Lehrling-Gesuch.

Für ein fleißiges Bankgeschäft wird ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Offerten sind unter Nr. 2830 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kutscher,

ein solider, stadtkundiger, mit guten Zeugnissen, findet Stelle bei

Ph. Wolf, Baumaterialien,
Stefanienstraße 96.

Hausbursche,

längerer, zuverlässiger, kann sofort eintreten bei

Gustav Merkel Wwe.,
Amalienstraße 71, Kaiserplatz.

Hausbursche gesucht.

3.2. Zum sofortigen Eintritt wird ein fleißiger, kräftiger Bursche gesucht bei

Karl Lang, Adlerstraße 36.

3.1. Ein nüchtern

Hausbursche

wird bei gutem Lohn für ständig gesucht.

Restauration zum Stadtgarten.

Ordentlicher Laufbursche

zu sofortigem Eintritt gesucht: Buchhandlung, Karlstraße 13a. 3.1.

Beikäuferin.

* Ein Fräulein von auswärtig, welches der Buchführung kundig ist und schon hier in Stellung war, sucht in dieser Eigenschaft Stellung, am liebsten bei Buchhändler oder Bäcker. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein stadtkundiger, verheiratheter Mann sucht seine freie Zeit, 5 bis 6 Stunden täglich, als Ausläufer oder dergleichen auszufüllen. Zu erfragen Rüppurrerstraße 42.

Empfehlung.

* Eine Damenschneiderin empfiehlt sich zur Anfertigung von Damen- und Kinderkostümen nach neuem Pariser Schnitt. Näheres Augartenstraße 26 im 3. Stod.

Empfehlung.

*2.1. Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarderoben in und außer dem Hause zu den billigsten Preisen. Venchen Bartholme, Damenschneiderin, Grenzstraße 2a, 4. Stod.

Modes.

Damen- sowie Kinderhüte von dem einfachsten bis zum feinsten Genre werden nach neuester Mode billigst garnirt. Aeltere Sachen finden Verwendung. Näheres Hinkel 33, 1 Treppe hoch.

Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarderoben in und außer dem Hause. Näheres Augartenstraße 34 im 2. Stod.

Hüte

werden nach der neuesten Mode garnirt bei billiger Berechnung.

L. Lange, Modes,
Stefanienstraße 21, parterre.

Federn! Federn!

10.8. Empfehle mich im Waschen, Färben und Kräuseln der Straußfedern unter Zusage schonendster Behandlung und pünktlichster Beantwortung.

J. Schade,

Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

Das Putzen und Reparieren an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerpumpmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Gerndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6.**

Anlegen von Gräbern

und Unterhalten besorgt
Stephan Stadel,
104.88, vis-à-vis dem Friedhof.

Koch-Empfehlung.

3.2. Unterzeichnete empfiehlt sich den verehrlichen Karlsruher Wirthen und Umgebung sowie auch th. Herrschaften als Koch. Auch ertheile ich einzelne Kochstunden zu jeder gewünschten Tageszeit bei mäßiger Berechnung und strengster Discretion. Hochachtungsvoll zeichnet

Otto Bootz, Koch,
Wibbelmstraße 34.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfehlen ihre seit Jahren in Karlsruhe mit bestem Erfolge eingeführte

Pariser Neuwascherei

für Kragen, Manschetten, Vor- und Oberhemden. Herstellung wie neu. Größte Schöpfung der Wäsche.

Geschw. Bohm,

Herrenstraße 22, vis-à-vis dem Telegraphenamt.

Waschmange.

Borhänge und Wäsche

werden schön und billig gemangt bei

Wilhelm Mayor, Schützenstraße 39.

Auch werden Borhänge zum Stärken angenommen.

Verloren

wurde vor etwa 3 Wochen auf dem Wege vom Theater durch die Wald, Vinkenheimer, Biemarck, Fahrstraße ein goldener Zwickler. Abzugeben gegen Belohnung: Schirnstraße 4.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein hübsches, dreistöckiges Haus, fein und gut gebaut, herrschaftlich eingerichtet, Parquetböden, großem Vorplatz, 5 Zimmer im Stod und kleines Gärtchen, im westlichen Stadttheil nächst der Kaiser-Allee, um den Preis von Mk. 42000 mit kleiner Anzahlung zu verkaufen und wird Näheres mitgetheilt nur an Selbstkäufer auf 2 Seiten Nr. 2803 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

Ein gut erbautes, neues Haus in der Nähe der Karlstraße, mit großen, hellen Zimmern, mit Balkon u. Veranda, schönem Hof u. Garten, ist aus erster Hand preiswerth zu verkaufen. Nur Selbstkäufer belieben Offerten unter Nr. 2836 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirthschaft zu verkaufen.

2.2. Eine gut gehende, kleine Wirthschaft mit Gartenwirthschaft, in welcher durchschnittlich in der Woche 14-15 Hektoliter Bier und sehr viel Wein verbraucht wird, in sehr lebhafter Straß, ist Verhältnisse halber zu verkaufen. Alles Nähere bei **L. Wöninger, Schillerstraße 8.**

Zu verkaufen:

Ladenschränke, Ladentische, Aktenschränke, 1 Koffenschrank, hauptsächlich für Bücher, eine Dechna-waage, mehrere Weinfässer, ein Fahrstuhl für Kranke, neueste Konstruktion, auch zum Tragen eingerichtet, ein großer Kaiser-Ofen, große Kleiderkasten, einer davon eingelegt und sehr gut erhalten, einer in Mahagoni, dreistöckig, eine eingelegte, schöne Kommode und anderes mehr. Näheres Kaiser-Allee 41 im Möbelgeschäft von **Fr. Schleckmann.**

Douglasstraße 26 ist ein zweirädriger Handwagen billig zu verkaufen.

Mehrere gespielte 103.

Pianinos

werden unter Garantie billigst abgegeben bei

L. Schweisgut,
Karlsruhe, Erbprinzenstraße 4.

Für Brautleute.

10.9. Eine kompl. Aussteuer, bestehend aus 2 Halbfranz. Betten, 1 Giffonniere, 1 Kommode, 1 Nachtsch, 1 Tisch, 4 Rohrstühlen, 1 Spiegel, alles polirt, 1 Waschkommode, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Hocker ist um den billigen Preis von 290 Mark zu verkaufen sowie auch ganze Aussteuer für 220 Mark im Möbel- und Tapeziergeschäft von

Lud. Seiter, Waldstraße 7.

Aerztliche Sprechstunde.

— Täglich Nachmittags von 5—6 Uhr, Mittwoch und Sonntag ausgenommen, von Spezialarzt für physikalisch-diätetische Heilmethode, gesammtes Naturheilverfahren.

„Hildabach“, Karlsruhe i. B.,
Friedenstrasse 18. — Telephon 522.

Weißherbst

1896er Rappoltzweiler
per Liter 50 Pfg.,

selbstgefertigt, empfiehlt die Weinhandlung von

F. Bausback,

Amalienstrasse 53, 2. Stock.

*6.3. Hausfrauen,
Geld sparen!

Versuchen Sie gebrannten

Bruch-Kaffee,

rein und kräftig schmeckend,
per Pfund **97 Pf.**

beim

Chocolade-Fishel,

Waldstraße 41,
Ecke Kaiser- und Waldstraße.

Kaffee!

streng naturell geröstet, vom letzten Preisrückgang jetzt: 60, 70, 80, 90, 100 bis 220 Pfg. per Pfd.

Thee! Kakao!

Hanger's Spezialgeschäft,

Kaiserstraße 44.

Racahout,

Milchzucker, Safer-, Nährsalz- und Cichelcacao etc. empfiehlt

— Drogerie **Carl Roth.**

Spizwegerich-Bonbons

in Packeten zu 10 Pfg. empfiehlt

Emil Böderer, Conditorei,
— Ecke Waldborn- und Rähringerstraße.

Marmeladen:

Melange . . .	per Pfd.	30 Pfg.
Mirabellen . . .	" "	40 "
Aprikosen . . .	" "	50 "
Rhein. Apfeltraut . . .	" "	60 "
Preiselbeeren . . .	" "	50 "

empfehlen

A. Baumann Nachf.,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

2312

Salmiak-Pastillen, Sodener und Emser Pastillen

empfehlen

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Rähringerstraße 55.

Wollblumen-Pastillen

empfehlen

G. Oehler, Hofconditor,

Fabrikation feiner Bonbons und Chocoladefertig

Thee- und Kaffee-Salon,

Herrenstraße 18. Telephon 332.

Neberlaae: **L. Wolf** Bwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Bosnisch-türkische Zwetschgen,

süßeste, fleischige Frucht, empfehle per Pfd. 14 Pfg., bei Mehrabnahme billiger,

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.



Sämmtliche Kinder-

nahrungsmittel

empfehlen in stets frischer

Waare

Jul. Dehn Nachf.,

Zähringerstr. 55.

Fern-

sprecher 201.

Mehl.

6 Pfund Kaiserzug 95 Pfg.,

1 Sack, 200 Pfund, 28 Mk.,

6 Pfund Mehl 00 90 Pfg., 1 Sack, 200 Pfd., 26 Mk.,
empfehlen

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

6 Pfund

Mehl 00

zu 90 Pfennig

6.6. empfiehlt

Gottl. Mayer,

Durlacher Allee 30 und 41.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfehlen täglich frische

Holl. Schellfische, Kabeljau,
Schollen, Hechte, Ostender Soles,

— Felchen, —

amerik. Salm,

Matjes-Haringe.

Runde Winter-Malta-Kartoffeln,
lange alger. Biscuit-Kartoffeln.

Neue Paranaüsse.

Schinken.

I^a westfälische Schinken, das Feinste zum Robben
essen, im Gewicht von 10—20 Pfd., per Pfd. M. 1.15,

I^a Kochschinken (Hinterschinken), 8—12 Pfd.
schwer, per Pfd. 80 Pfg.,

I^a Vorderschinken, 4—8 Pfd. schwer, per Pfd.
60 Pfg., empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Ostender Mustern

stets frisch bei

C. Cartharius.

Nürnberger Ohrenmaulsalat

empfehlen

C. Cartharius.

Kiebiggeier

eingetroffen bei

C. Cartharius.

Wöninger-
Sinner-
Kulmbacher- } Exportbier

in 1/4 und 1/2 Flaschen stets in frischer
Füllung empfiehlt

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Medicinal-Leberthran,

garantirt rein und sehr mild im Geschmack,
empfehlen

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Rähringerstraße 55.



Giftwaizen (Mäusegift)

empfehlen

Julius Dehn Nachf.

Sernseife, I^a } weiß, 1 Pfd. 25 Pfg.,
 } gelb, 1 Pfd. 24 Pfg.,
bei 5 Pfd. je 1 Pfg., bei 10 Pfd. je 2 Pfg. billiger,
empfehlen **J. Lösch, Herrenstr. 35.**

NB. Zum Unterschiebe von den von gewissen
Seiten mögl. billig angebotenen, zum Theil minder-
wertigen Seifen, sind meine Seifen mit Garantie-
stempel versehen und haben volles Gewicht. 6.2.

Crème Grolloch und Grollochseife. Preis 2 Mk.

Schönheit *****

10.4. **des Weibes.**

Weltberühmt sind Crème Grolloch und Grolloch-
seife! Jeder Dame zur rationellen Pflege des Teints
auf's Wärmste zu empfehlen. Hunderte minder-
werthige Nachahmungen wurden in den Handel ge-
bracht, indess — alle diese Produkte haben trotz
grosser Ankündigungskosten keine Abnehmer ge-
funden. Grolloch-Präparate sind eben nicht zu über-
treffen. Preis Mk. 2.—. Haupt-Depôt in der
Engeldrogerie Joh. Grolloch in Brünn (Mähren). In
Karlsruhe bei **H. Bieler, Kaiserstrasse 227.**

Haarfarben,

die besten und haltbarsten, in blond, braun
und schwarz, deutsche und französische Fabrikate,
stets frisch auf Lager, empfiehlt

5.1. **L. Hämer,**

Karl-Friedrichstraße 5, am Marktplatz.

T. Delpy,Friseur und Perrückenmacher,
Waldstrasse 35,

empfiehlt für

**Damen
Shampooing**
(amerikanisches Kopfwaschen) mit
Trockenapparat
neuesten Systems.**Kopfdouche**mit neuesten Apparaten unter fachkundiger
Bedienung empfiehlt bestens10.1. **L. Hämer,**

Karl-Friedrichstraße 5, am Marktplatz.

Neue Erfindung.**Fester Spiritus**

im

Taschenkoch-Apparat.**Nicht explosionsfähig!**

Handlich und praktisch.

Unentbehrlich auf der Reise und im
Haushalte.

Kleine Dose 20 Pfg.

Große Dose 35 Pfg.

Zu haben in den meisten Drogerie- und
Spezereivaren-Handlungen. *20.6.**Fester Spiritus „Blik“**

empfiehlt

15.2.

Hofdrogerie Carl Roth.**Rouleaux-
u. Storesstoffe,**

orème u. weiss,

empfiehlt in allen Breiten
billigst 10.2.**Gust. Cahnmann,**
125 Kaiserstr. 125.

10.1.

Möbel.**Wilh. Seiter, A. Weber's Nachf.,**

Hebelstraße 4,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in nur gut und
solid gearbeiteten Holz- u. Polstermöbeln, compl.
Betten, Bettfedern, sowie ganzen Zimmer-
einrichtungen.S ganze Aussteuerungen
werden besonders berücksichtigt.**Kamerun-Vanille.**Erste Sendung aus den deutschen Kolonien, gezogen in den Kaiserl.
Botanischen Gärten in Victoria-Kamerun.

Ia Qualität, schwarz, feiner Parfüm.

Länge 12 14 16 18 cm

Preis der Schote 15 Pfg. 25 Pfg. 35 Pfg. 50 Pfg.

empfiehlt geneigter Abnahme.

Carl Schaller,

Erbprinzenstraße 38, Theegroßhandlung.

2.1.

48.34.

**HOHENLOHE'SCHES
HAFER-MEHL**einzig richtiger Zusatz zur Kuhmilch
für kleine Kinder und Magenleidende.
Niederlagen durch Plakate kenntlich.

Empfehle in großer Auswahl zu billigsten Preisen:

Frühjahrs-Paletotsin modernsten Farben, sauber gearbeitet,
deutscher und englischer Schnitt,
zu 21, 23, 27 bis 33 Mark.**Schuwaloffs,**lange ein- und zweireihige Paletots,
in den neuesten Farben von Covertcoatstoffen.**Havelocks**in ächten, wasserdichten Lodenstoffen,
in vielen Qualitäten und Farben
zu 18, 20, 22, 23 bis 33 Mark.**Joh. Heinr. Felkel,**

161 Kaiserstraße 161,

gegenüber Hotel Erbprinz.

Herrschaftliche Bel-Etagevon 7 bis 8 Zimmern und reichlichem Zugehör,
nächst dem Hardtwald, dem Beiertheimer
Wäldchen oder dem Sallenwäldchen gesucht.
Offerten unter F. K. 4174 an Rudolf Mosse,
Karlsruhe.

8.2.

In meiner Filiale Schlossplatz 20, Ecke der Mitterstraße, sind zu sehr billigen Preisen zurückgesetzt:

Farbige Frühjahrskleiderstoffe,
große Sortimente von Neuheiten,
das Meter 60 P., 80 P., M. 1.—, 1.25 u.

Englische Tüll-Vorhänge,
weiß und crème,
das Paar von M. 2.70 an.

Frühjahrs-Jacken
in großer Auswahl
von 6 Mark an.

Schwarze Kleiderstoffe,
reine Wolle in schönen Mustern,
das Meter 90 P., M. 1.10, 1.40, 1.80.

Wollene Portieren
in schönen Farbenstellungen
von M. 2.50 an.

Capes und Kragen,
schwarz und farbig,
von 3 Mark an.

S. Model.

In allen
Preislagen empfiehlt
Portemonnaie
Friedrich Bloss,
Grossherzogl. Hoflieferant,
2. F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
Cigarren-Etuis
in allen Leder-Arten und
reichhaltiger Auswahl.

Rouleauxstoffe
und
Spachtelrouleaux
in allen Breiten und vielen Mustern
vorrätzig im 63.
Gardinen-Specialgeschäft
von
Franz Tauer,
Kaiserstraße 112.

Reeller Ausverkauf.

Wegen baulicher Veränderung und Ladenwechsel setzen wir unser ganzes Lager, bestehend in kunstgewerblichen Gegenständen, Oelgemälden, Kupfer- und Stahlstichen, Photographierahmen, Ständern, Consolen, Spiegeln u. einem Ausverkauf aus.

Zu jedem annehmbaren Preise wird abgegeben und machen wir auf diese Gelegenheit Jedermann hiermit aufmerksam.

J. A. Leiner,
— Leop. Ziegler's Nachf.,
Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

Druck und Verlag des G. H. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Statt jeder besonderen Anzeige.
Todes-Anzeige.

Allen Verwandten und Bekannten die betäubende Nachricht, daß unser lieber Vater

Oberforstrath Schuberg

nach langem, schwerem Krankenlager im 73. Lebensjahre heute Morgen 1/2 11 Uhr sanft verschieden ist.

Karlsruhe, 17. April 1899.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Kinder:

K. Schuberg, Ingenieur,
Anna Frenay, geb. Schuberg,
Franz Frenay, Fabrikant.

Die Beerdigung findet Donnerstag 10 1/2 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

L!

Unterfertigte erfüllt hiermit die traurige Pflicht, ihre lieben alten Herren und Philister von dem heute früh hier erfolgten Ableben ihres lieben alten Herrn,

Oberforstrat Carl Schuberg,

Professor an der technischen Hochschule,
geziemend in Kenntnis zu setzen.

Karlsruhe, 17. April 1899.

Die Karlsruher Burschenschaft „Lentonia“.

J. A.: **Richard Koch** × ×.